

Turbolader defekt - DPF steht voller Öl

Beitrag von „Annakin“ vom 3. Juni 2009 um 17:44

Hallo,

war vorhin bei meinem Kleinen im Krankenhaus und habe mit dem Doc geredet:

er hatte wieder verdreckte (verrußte) Endrohre, obwohl er schon vor 9 Monaten einen neueren DPF bekommen hatte. Jetzt hat sich herausgestellt, dass der DPF voll Öl steht. Wahrscheinlicher Grund (das muss noch abgeklärt werden): Turbolader defekt.

Kann das sein? Keine Warnmeldungen, keine Fehlerhinweise, kein Leistungsabfall, einfach gar nichts hat das angedeutet. Mirr ists nur aufgefallen, weil er wieder etwas mehr verrußt war.

So langsam hab ich vom Dicken die Nase voll. Habe beim meinem Ersten verzweifelt aufgegeben, nachdem dort zweimal der DPF getauscht wurde, zudem der Turbo, diverse Sensoren,...

Jetzt fängt der aktuelle auch damit an; das kann doch nicht wahr sein. Das Auto hat jetzt genau 30.000 km drauf (deshalb auch gerade der Servicetermin in der Werkstatt).

Ist das beim R5 normal? 😞😞😞

Beitrag von „EzioS“ vom 4. Juni 2009 um 09:50

Normal nicht - allerdings sollte man bedenken, dass der R5 kein Saubermann ist, das PumpeDuese-Aggregat ist zwar kernsolide aber dreckig. Wenn man dann einen DPF dort reinknallt, dann ists nunmal schon fast mit logischem Menschenverstand zu begreifen, dass dort Probleme auftauchen werden. Von einer Fehlplanung bzw. Konstruktion moechte ich hier nun nicht reden, aber habt ihr Euch nie gefragt, warum der kleine Diesel so spaet erst einen Filter bekommen hat??? Oder es keine offiziellen Nachruestmoeglichkeiten von VW gibt?

Der grosse Bruder V6TDI, als Common Rail, ist im Grunde mindestens eine Motorengeneration weiter - gefuehlte Lichtjahre Unterschied.

Fast haette ich es vergessen, beim V10 TDI, ebenfalls PumpeDuese, mit DPF funktioniert das Ganze Filtersystem nur mit Additivtank - sonst waeren die Probleme auch vorhersehbar - vielleicht kann man da ja was nachruesten, oder VW mal fragen ob der Motor umkonstruiert werden kann.

PS: der letzte Satz war mit Ironie geschrieben.



Beitrag von „kelle“ vom 4. Juni 2009 um 11:18

Also bei meinem Dicken sind die Endrohre auch immer verrußt. Habe das auch mal bei VW checken lassen. LT Aussage vom Meister alles OK und Fehlermeldungen kommen auch keine. Ich mach mir deshalb keinen Streß.

Gruß Torsten

Beitrag von „iceman_ddorf“ vom 4. Juni 2009 um 13:53

Bis jetzt habe ich noch keine grossen Erfahrungen mit meinem Dicken gemacht. Aber in unserem Audi TDI haben wir auch einen DPF nachgerüstet und bisher keine Probleme gehabt. Bin mal auf meine Erfahrungen mit dem Dicken gespannt...

Beitrag von „Annakin“ vom 4. Juni 2009 um 22:15

Habe vorhin meinen kleinen Dicken im Krankenhaus besucht. Habe diesmal mit dem Chefarzt selbst gesprochen: Turbolader war trocken und somit doch nicht defekt. Auch stand der DPF nicht voller Öl, sondern es war nur Ruß und Kondenswasser. Also eine klassische Fehldiagnose. Bin froh, dass jetzt nur der DPF defekt ist (Materialfehler; ist im Inneren zusammengefallen). Hat auch noch keine Fehlermeldung rausgeworfen. Habe durch meine "Erfahrungen" auf dem Gebiet schon den richtigen Riecher gehabt...

Naja, bin echt froh, dass nur das blöde Teil defekt ist und nicht irgendwas am Motor.

Könnte auch gut ohne den doofen DPF leben. Vielleicht sollte man ihn einfach chirurgisch entfernen... 😊

Beitrag von „juma“ vom 4. Juni 2009 um 22:22

Servus,

[Zitat von Annakin](#)

[...]Auch stand der DPF nicht voller Öl, sondern es war nur Ruß und Kondenswasser. [...] (Materialfehler; ist im Inneren zusammengefallen). Hat auch noch keine Fehlermeldung rausgeworfen. Habe durch meine "Erfahrungen" auf dem Gebiet schon den richtigen Riecher gehabt...

ist ja fast wie bei mir...meinen hat es bei einer 200km langen Fahrt im Notprogramm so zugerußt, dass er sich nicht mehr freibrennen ließ und ebenfalls getauscht werden musste...14 Tage vor Garantieende...*puhh*

Beitrag von „Annakin“ vom 4. Juni 2009 um 22:29

Garantie hab ich momentan noch 1,5 Jahre.

Komisch ist nur, dass ich dieses Problem schon vor 9 Monaten hatte (da war der DPF auch im Inneren total zusammengefallen).

Mal abgesehen von den Problemen mit dem Vorgänger. Seitdem habe ich vom Thema "Rußen" mehr Erfahrung als jeder Schornsteinfeger....

Beitrag von „juma“ vom 4. Juni 2009 um 22:32

Servus,

[Zitat von Annakin](#)

[...]Komisch ist nur, dass ich dieses Problem schon vor 9 Monaten hatte (da war der DPF auch im Inneren total zusammengefallen).[...]

fährst du viel Kurzstrecke?

Beitrag von „Annakin“ vom 4. Juni 2009 um 22:41

Fahre jeden Tag 25 km zur Arbeit (einfache Strecke). Fahre dabei durch 4 Orte, sonst nur Landstrasse. Muss im günstigsten Fall nur 1 x anhalten. Somit eigentlich mehr oder weniger ideale Bedingungen.

Fahre auch nie hohe Drehzahlen, bevor er 90° hat.

Beim ersten Mal konnte ich ja noch mit dem Materialfehler leben. Aber jetzt wieder?

Beitrag von „ThommesGF“ vom 4. Juni 2009 um 22:53

Zitat von Annakin

Garantie hab ich momentan noch 1,5 Jahre.

Komisch ist nur, dass ich dieses Problem schon vor 9 Monaten hatte (da war der DPF auch im Inneren total zusammengefallen).

Mal abgesehen von den Problemen mit dem Vorgänger. Seitdem habe ich vom Thema "Rußen" mehr Erfahrung als jeder Schornsteinfeger....

Hallo Annakin,

wo ist dein Problem?

das aller wichtigste ist die Versicherung. Ist dir eigentlich klar, was du zahlen müsstest, wenn du sie nicht hättest?

Ich habe meinen Turbo wechseln lassen, weil am Schlauch darunter Oel war vom Turbo. Die haben es über Jahre nicht hinbekommen, vernünftige Schlauchschellen zu setzen, die kpl. abdichten. Ich hörte dann, dass es schon der 2. war, der gewechselt wurde. R5 😞

Letztes Jahr, 6 Wochen nachdem ich meinen R5 privat nach Belgien verkauft hatte, hatte der Motor einen 12cm Riss/ Loch im Block. Bei ca 70.000km. Unsere deutsche Versicherung gilt aber nicht weiter im Ausland. Wärs mir noch passiert, hätte ich nen neuen AT- Motor bekommen, was den Wert sicherlich gesteigert hätte.

Soviel zu meinem R5

Gruss. Thommes

Beitrag von „Annakin“ vom 4. Juni 2009 um 22:58

Ich ärgere mich nur, dass immer wieder der gleiche Defekt auftritt.

Mein erster R5 hatte innerhalb von 16 Monaten den dritten DPF drin, und mein jetziger ist jetzt auch knapp 1,5 Jahre alt (30.000 km) und bekommt jetzt auch schon den dritten. Normal ist so was nicht.

Aber Du hast Recht: ohne Garantie wärs richtig teuer und erst Recht ein Grund, sich zu ärgern.

Beitrag von „iceman_ddorf“ vom 5. Juni 2009 um 12:01

Na dann bin ich ja mal gespannt wie lange mein nachgerüsteter Filter hält..